VOM INDISCHEN OZEAN BIS ZU DEN VIKTORIAFÄLLEN (2021/2022/2023)

Ort: Mosambik, Simbabwe, Südafrika
Reisedauer: 15 Tage
Teilnehmerzahl: 50 - 64
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Bahnreisen,

Vier Länder kombiniert diese außergewöhnliche Zug-Erlebnisreise – sie vereint eine unvergleichliche Vielfalt an Zielen in Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe. Dabei erwarten Sie der Krüger-Nationalpark und die Viktoriafälle sowie Maputo, der Matobo-Nationalpark und die Ruinenstadt Great Zimbabwe.

Inklusivleistungen

- Flüge Frankfurt/München – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt/München in der Economy Class

- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Bus und Safari-Fahrzeug
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Flüge Frankfurt/München – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt/München in der Economy Class
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 9 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung in einer Lodge bei Pretoria
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Tor zum Krüger-Nationalpark
- 1 Übernachtung in einer stilvollen Safari-Lodge nahe den Viktoriafällen (bei Buchung der Abteil-Kategorie Leopard: 1 Übernachtung im legendären Victoria Falls Hotel)
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Tagesausflug per Bus durch Swasiland
- Stadtrundfahrt in Maputo mit Mittagessen an der Uferpromenade
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Bus und Safari-Fahrzeug
- Fahrt auf der Panoramaroute per Bus mit Blyde River Canyon und God’s Window
- Besichtigung der Ruinen von Great Zimbabwe
- Besuch des privaten Kapama-Schutzgebietes und des Hoedspruit Endangered Species Center
- Ausflug in den Matobo-Nationalpark mit Besuch von Cecil Rhodes’ Grab
- Stadtrundgang in Bulawayo oder Besuch des Naturhistorischen bzw. des Eisenbahn-Museums
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Besuch der Viktoriafälle
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Bussen
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Südliches Afrika
- Flüge Frankfurt – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt in der Economy Class
- Flüge Frankfurt – Johannes burg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt in der Economy Class
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chef reiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Stadtrundfahrt in Maputo mit Mittagessen an der Uferpromenade
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls

Reiseverlauf

2. Tag Pretoria

Am Morgen treffen Sie in Johannesburg ein. Anschließend betreten Sie bei einem Besuch der Township Soweto die weltweit einzige Straße, in der zwei Nobelpreisträger wohnten: Desmond Tutu und Nelson Mandela, und tauchen beim Besuch im beeindruckenden Apartheid- Museum in eine düstere Zeit der südafrikanischen Geschichte ein. Bei einem stimmungsvollen Begrüßungsabendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden und Ihre Reiseleiter kennen. (MA)

4. Tag Kleines Königreich Swasiland

Von Kaapmuiden aus startet heute Ihr Tagesausflug per Bus nach Swasiland. Das von König Mswati III

	regierte Land ist das zweitkleinste des afrikanischen Kontinents – gerade einmal halb so groß wie die Schweiz. Über Piggs Peak, von herrlichem Hügelland umgeben, führt Ihre Fahrt in das trotz zunehmender Urbanisierung noch immer malerische Ezulwini-Tal. Auf einem der lebhaften Märkte können Sie nach Mitbringseln für Ihre Lieben Ausschau halten. Besonders reich ist die Auswahl an Holzschnitzereien und Bastwaren. In Mpaka wartet am frühen Abend Ihr Sonderzug auf Sie. Genießen Sie Ihr Abendessen an Bord, während Ihr Sonderzug in Richtung Maputo weiterfährt. (FA)
5. Tag Am Indischen Ozean – Maputo	Über Nacht hat Ihr Zug den Bahnhof von Maputo erreicht, der schon im Jahr 1910 eröffnet wurde und als der schönste in ganz Afrika gilt. Nach einer viel zitierten Legende wurde er von Gustave Eiffel gebaut. Sie erkunden die mosambikanische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt per Bus und sehen die moderne katholische Kathedrale, den Botanischen Garten, die Statue des bis heute verehrten Präsidenten Samora Machel und das Eisen-Haus. Natürlich besuchen Sie auch einen der lebhaften Märkte. Die Stadt an der Delagoa- Bucht strahlt eine lebendige und zugleich lässige, karibisch anmutende Atmosphäre aus. Vielerorts sind die Spuren der Vergangenheit erkennbar, ob in portugiesischen Kolonialbauten oder Wohnhäusern sozialistischer Bauart. An der Uferpromenade erwartet Sie nicht nur der palmengesäumte Strand, sondern auch ein Mittagessen aus fangfrischem Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine Reise fort und nähert sich wieder der Grenze zu Südafrika. (FMA)
6. Tag Auf Safari Im Krüger-Nationalpark	Am Morgen erreicht Ihr Zug den Krüger- Nationalpark, Südafrikas berühmtestes Wildschutzgebiet. Es erwartet Sie eine einmalige Ganztags-Safari: Bewaffnet mit Kamera und Fernglas starten Sie im offenen Safari-Fahrzeug zu einer ausgedehnten Safari durch den Krüger-Park. Mit rund 20.000 km² ist der Park so groß wie das Bundesland Hessen und Heimat nahezu aller Großwildarten des südlichen Afrikas. Nach dem Mittagessen setzen Sie Ihre Safari fort. Am Nachmittag verlassen Sie den Park und fahren zu Ihrer Safari-Lodge, wo Sie heute übernachten. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet im Zugabteil. Mit einem kühlen Drink in der Hand können Sie auf der Lodge-Terrasse sitzen und dabei vielleicht Elefanten, Flusspferde und Krokodile an den Ufern des Crocodile River beobachten Als stilvoller Abschluss erwartet Sie ein Busch-Dinner unter dem afrikanischen Sternenhimmel (Wunsch-Ausflug). (FMA)
7. Tag In Den Drakensbergen – Panoramaroute	Den heutigen Tag starten Sie mit einer Pirschfahrt per Bus. Vom wildreichen Busch geht es anschließend in die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang steil abfallender Höhenzüge der

	Drakensberge windet und Ausblicke auf das bis zu 1.000 m tiefer liegende Lowveld bietet. Unvergesslich ist die Aussicht in den Canyon, den der Blyde River hier über Jahrmillionen in die Berge geschliffen hat. Am späten Nachmittag heißt Sie Ihr Zugpersonal willkommen zurück an Bord. (FA)
9. Tag Auf Schienen Über Den Limpopo	Über die Soutpansberge und durch das Land der Regenkönigin Modjadji fährt Ihr Zug heute bis Beitbridge. Hier überquert er den Limpopo-Fluss und die Grenze zu Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem für Sie an Bord erledigt. Lassen Sie die wechselnden Landschaftsszenerien an sich vorüberziehen und genießen Sie einen entspannten Tag an Bord. Probieren Sie bei einer Biltong-Probe von dem in Südafrika so beliebten luftgetrockneten Fleisch, das während des Großen Treks als wertvoller Proviant diente. (FMA)
10. Tag Great Zimbabwe	Ziel des heutigen Tagesausfluges per Bus sind die mächtigen Ruinen von Great Zimbabwe. Das größte vorkoloniale Bauwerk Afrikas südlich der ägyptischen Pyramiden ist über 1.000 Jahre alt und war einst Wohnstätte für bis zu 18.000 Menschen. Massive Mauern aus perfekt ineinandergefügten Granitplatten ragen bis heute in die Höhe. Der moderne Staat Simbabwe wurde nach diesem baulichen Meisterwerk und UNESCO-Weltkulturerbe benannt. Im Örtchen Bannockburn besteigen Sie wieder Ihren Zug und reisen weiter in Richtung Matabeleland. (FA)
11. Tag Cecil Rhodes' Grab	Am Vormittag erwartet Sie ein Rundgang durch Bulawayo, zweitgrößte Stadt Simbabwes und Zentrum des Matabelelandes. Alternativ können Sie das sehenswerte Naturhistorische Museum oder das Eisenbahnmuseum besuchen. Anschließend geht es in den Matobo-Nationalpark (UNESCOWelterbe), übersetzt: die Kahlköpfigen. Das bezieht sich auf die glatt geschliffenen, kahlen Felsrücken, auf denen riesige Granitkugeln zu balancieren scheinen. Hier besuchen Sie das Grab des britischen Eroberers und Politikers Cecil Rhodes, des Namensgebers von Südrhodesien (heute Simbabwe). Es war sein letzter Wunsch, an diesem magischen Ort namens World's View mit Rundumblick auf die Bergwelt bestattet zu werden. Zum Abendessen werden Sie wieder an Bord erwartet. (FA)
12. Tag Im Reich Der Elefanten – Hwange-Nationalpark	Nach dem Frühstück an Bord starten Sie von der Bahnstation zur Morgenpirsch. Der für seine großen Elefanten- und Büffelherden bekannte Hwange-Nationalpark ist Simbabwes größtes Wildschutzgebiet. Auch in den politisch und wirtschaftlich instabilen Jahren sorgten engagierte Wildhüter und Mitarbeiter der privaten Lodges für den Schutz der Tiere gegen Wilderei und für die Pflege der Vegetation. Mit etwas Glück treffen Sie neben Elefanten, Giraffen und Löwen auch auf die seltenen Wildhunde und Rappenantilopen. Während der Mittagshitze verweilen

	Sie bei einer bequemen Safari-Lodge und haben Zeit zum Entspannen. Wer möchte, kann die Safari im offenen Fahrzeug fortsetzen, begleitet von einem professionellen Ranger (Wunsch- Ausflug). Am Nachmittag geht es zurück zum Zug, der seine Reise nach Bulawayo fortsetzt. (FMA)
13. Tag Der Rauch, Der Donnert: Die Viktoriafälle	Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es heute Abschied nehmen von der lieb gewonnenen Zugbesatzung. Ein kurzer Spaziergang führt vom Bahnhof zu den berühmten Viktoriafällen. Von zahlreichen Aussichtspunkten blicken Sie auf die 1,7 km lange Absturzkante, an der die tosenden Wassermassen des Sambesi-Flusses hinabrauschen. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken. Als Mosi-oa-Tunya, donnernden Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. Sie fahren anschließend zu Ihrer stilvollen Safari- Lodge. Wer möchte, erkundet den Sambesi am Nachmittag vom Boot aus. Mit etwas Glück kommen Sie dabei Flusspferden und Elefanten sehr nahe (Wunsch-Ausflug). Zum Abschiedsabendessen genießen Sie ein Braai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer. (FA)
1. Tag Auf Nach Afrika!	Am Abend Abflug von Deutschland in das südliche Afrika.
2. Tag Pretoria	Am Morgen treffen Sie in Johannesburg ein. Anschließend betreten Sie bei einem Besuch der Township Soweto die weltweit einzige Straße, in der zwei Nobelpreisträger wohnten: Desmond Tutu und Nelson Mandela, und tauchen beim Besuch im beeindruckenden Apartheid- Museum in eine düstere Zeit der südafrikanischen Geschichte ein. Bei einem stimmungsvollen Begrüßungsabendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden und Ihre Reiseleiter kennen. (MA)
3. Tag Willkommen An Bord!	Nach dem Frühstück erkunden Sie auf einer Stadtrundfahrt die südafrikanische Hauptstadt Pretoria. Sie sehen die Union Buildings, Sitz der südafrikanischen Regierung, die beeindruckende Nelson Mandela-Statue sowie das Wohnhaus von Paul Kruger, dem Präsidenten der einstigen Transvaal-Republik. Am frühen Nachmittag steigen Sie in den komfortablen African Explorer. Ihre unvergessliche Reise beginnt mit einer Fahrt in das von Grasland geprägte Highveld, das bis zu 3.000 m hohe südafrikanische Hochland. Nach dem Abendessen im Bordrestaurant sind Sie zu einem Glas südafrikanischem Rotwein oder einem Bier im Barwagen willkommen. (FMA)
4. Tag Kleines Königreich Swasiland	Von Kaapmuiden aus startet heute Ihr Tagesausflug per Bus nach Swasiland. Das von König Mswati III regierte Land ist das zweitkleinste des afrikanischen Kontinents – gerade einmal halb so groß wie die Schweiz. Über Piggs Peak, von herrlichem Hügelland

	umgeben, führt Ihre Fahrt in das trotz zunehmender Urbanisierung noch immer malerische Ezulwini-Tal. Auf einem der lebhaften Märkte können Sie nach Mitbringseln für Ihre Lieben Ausschau halten. Besonders reich ist die Auswahl an Holzschnitzereien und Bastwaren. In Mpaka wartet am frühen Abend Ihr Sonderzug auf Sie. Genießen Sie Ihr Abendessen an Bord, während Ihr Sonderzug in Richtung Maputo weiterfährt. (FA)
5. Tag Am Indischen Ozean – Maputo	Über Nacht hat Ihr Zug den Bahnhof von Maputo erreicht, der schon im Jahr 1910 eröffnet wurde und als der schönste in ganz Afrika gilt. Nach einer viel zitierten Legende wurde er von Gustave Eiffel gebaut. Sie erkunden die mosambikanische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt per Bus und sehen die moderne katholische Kathedrale, den Botanischen Garten, die Statue des bis heute verehrten Präsidenten Samora Machel und das Eisen-Haus. Natürlich besuchen Sie auch einen der lebhaften Märkte. Die Stadt an der Delagoa- Bucht strahlt eine lebendige und zugleich lässige, karibisch anmutende Atmosphäre aus. Vielerorts sind die Spuren der Vergangenheit erkennbar, ob in portugiesischen Kolonialbauten oder Wohnhäusern sozialistischer Bauart. An der Uferpromenade erwartet Sie nicht nur der palmengesäumte Strand, sondern auch ein Mittagessen aus fangfrischem Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine Reise fort und nähert sich wieder der Grenze zu Südafrika. (FMA)
6. Tag Auf Safari Im Krüger-Nationalpark	Am Morgen erreicht Ihr Zug den Krüger- Nationalpark, Südafrikas berühmtestes Wildschutzgebiet. Es erwartet Sie eine einmalige Ganztags-Safari: Bewaffnet mit Kamera und Fernglas starten Sie im offenen Safari-Fahrzeug zu einer ausgedehnten Safari durch den Krüger-Park. Mit rund 20.000 km² ist der Park so groß wie das Bundesland Hessen und Heimat nahezu aller Großwildarten des südlichen Afrikas. Nach dem Mittagessen setzen Sie Ihre Safari fort. Am Nachmittag verlassen Sie den Park und fahren zu Ihrer Safari-Lodge, wo Sie heute übernachten. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet im Zugabteil. Mit einem kühlen Drink in der Hand können Sie auf der Lodge-Terrasse sitzen und dabei vielleicht Elefanten, Flusspferde und Krokodile an den Ufern des Crocodile River beobachten Als stilvoller Abschluss erwartet Sie ein Busch-Dinner unter dem afrikanischen Sternenhimmel (Wunsch-Ausflug). (FMA)
7. Tag In Den Drakensbergen – Panoramaroute	Den heutigen Tag starten Sie mit einer Pirschfahrt per Bus. Vom wildreichen Busch geht es anschließend in die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang steil abfallender Höhenzüge der Drakensberge windet und Ausblicke auf das bis zu 1.000 m tiefer liegende Lowveld bietet. Unvergesslich ist die Aussicht in den Canyon, den der Blyde River

	hier über Jahrmillionen in die Berge geschliffen hat. Am späten Nachmittag heißt Sie Ihr Zugpersonal willkommen zurück an Bord. (FA)
8. Tag Hautnah An Den Geparden	Am Morgen verlassen Sie Ihren Zug für eine Pirschfahrt im privaten Kapama-Schutzgebiet. Das etwa 13.000 Hektar große Gebiet wurde Ende 1993 zum privaten Naturschutzgebiet erklärt. In einem Tierumsiedlungsprogramm wurden zahlreiche Tiere einschließlich der berühmten Big Five hier hergebracht. Anschließend können Sie den seltenen Wildhunden und Geparden bei einem Besuch des Hoedspruit Endangered Species Center, einer Zuchtstation für gefährdete Tierarten, ganz nahekommen. Hier werden die Tiere medizinisch betreut und auf ihre Rückkehr in die Wildnis vorbereitet. Zum Mittagessen werden Sie wieder an Bord erwartet, bevor der Zug seine Fahrt gen Norden fortsetzt. (FMA)
9. Tag Auf Schienen Über Den Limpopo	Über die Soutpansberge und durch das Land der Regenkönigin Modjadji fährt Ihr Zug heute bis Beitbridge. Hier überquert er den Limpopo-Fluss und die Grenze zu Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem für Sie an Bord erledigt. Lassen Sie die wechselnden Landschaftsszenerien an sich vorüberziehen und genießen Sie einen entspannten Tag an Bord. Probieren Sie bei einer Biltong-Probe von dem in Südafrika so beliebten luftgetrockneten Fleisch, das während des Großen Treks als wertvoller Proviant diente. (FMA)
10. Tag Great Zimbabwe	Ziel des heutigen Tagesausfluges per Bus sind die mächtigen Ruinen von Great Zimbabwe. Das größte vorkoloniale Bauwerk Afrikas südlich der ägyptischen Pyramiden ist über 1.000 Jahre alt und war einst Wohnstätte für bis zu 18.000 Menschen. Massive Mauern aus perfekt ineinandergefügten Granitplatten ragen bis heute in die Höhe. Der moderne Staat Simbabwe wurde nach diesem baulichen Meisterwerk und UNESCO-Weltkulturerbe benannt. Im Örtchen Bannockburn besteigen Sie wieder Ihren Zug und reisen weiter in Richtung Matabeleland. (FA)
11. Tag Cecil Rhodes' Grab	Am Vormittag erwartet Sie ein Rundgang durch Bulawayo, zweitgrößte Stadt Simbabwes und Zentrum des Matabelelandes. Alternativ können Sie das sehenswerte Naturhistorische Museum oder das Eisenbahnmuseum besuchen. Anschließend geht es in den Matobo-Nationalpark (UNESCOWelterbe), übersetzt: die Kahlköpfigen. Das bezieht sich auf die glatt geschliffenen, kahlen Felsrücken, auf denen riesige Granitkugeln zu balancieren scheinen. Hier besuchen Sie das Grab des britischen Eroberers und Politikers Cecil Rhodes, des Namensgebers von Südrhodesien (heute Simbabwe). Es war sein letzter Wunsch, an diesem magischen Ort namens World's View mit Rundumblick auf die Bergwelt bestattet zu werden. Zum Abendessen werden Sie wieder an Bord

	erwartet. (FA)
12. Tag Im Reich Der Elefanten – Hwange-Nationalpark	Nach dem Frühstück an Bord starten Sie von der Bahnstation zur Morgenpirsch. Der für seine großen Elefanten- und Büffelherden bekannte Hwange-Nationalpark ist Simbabwes größtes Wildschutzgebiet. Auch in den politisch und wirtschaftlich instabilen Jahren sorgten engagierte Wildhüter und Mitarbeiter der privaten Lodges für den Schutz der Tiere gegen Wilderei und für die Pflege der Vegetation. Mit etwas Glück treffen Sie neben Elefanten, Giraffen und Löwen auch auf die seltenen Wildhunde und Rappenantilopen. Während der Mittagshitze verweilen Sie bei einer bequemen Safari-Lodge und haben Zeit zum Entspannen. Wer möchte, kann die Safari im offenen Fahrzeug fortsetzen, begleitet von einem professionellen Ranger (Wunsch- Ausflug). Am Nachmittag geht es zurück zum Zug, der seine Reise nach Bulawayo fortsetzt. (FMA)
13. Tag Der Rauch, Der Donnert: Die Viktoriafälle	Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es heute Abschied nehmen von der lieb gewonnenen Zugbesatzung. Ein kurzer Spaziergang führt vom Bahnhof zu den berühmten Viktoriafällen. Von zahlreichen Aussichtspunkten blicken Sie auf die 1,7 km lange Absturzkante, an der die tosenden Wassermassen des Sambesi-Flusses hinabrauschen. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken. Als Mosi-oa-Tunya, donnernden Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. Sie fahren anschließend zu Ihrer stilvollen Safari- Lodge. Wer möchte, erkundet den Sambesi am Nachmittag vom Boot aus. Mit etwas Glück kommen Sie dabei Flusspferden und Elefanten sehr nahe (Wunsch-Ausflug). Zum Abschiedsabendessen genießen Sie ein Braai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer. (FA)
14. Tag Abschied Von Afrika	Genießen Sie am Vormittag noch die wunderbare Naturkulisse oder wählen Sie aus dem Angebot an Wunsch-Aktivitäten. Sie können z. B. mit einem Helikopter über den Wasserfällen kreisen oder der aufsteigenden Gischt bei einer aufregenden Tour an der berühmten Victoria Falls-Brücke nahekommen. Wenn Sie kein Verlängerungsprogramm gebucht haben, fahren Sie anschließend zum Flughafen Victoria Falls, wo Sie von Ihrer Reiseleitung Abschied nehmen. Gegen Mittag fliegen Sie über Johannesburg zurück nach Deutschland. (F)
15. Tag Ankunft	Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein. Abschied von einer unvergesslichen Erlebnisreise.
5. Tag Maputo	Über Nacht hat Ihr Zug Maputo erreicht. Sie erkunden die mosambikanische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt. An der Uferpromenade erwartet Sie ein Mittagessen aus fangfrischem Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine

	Reise fort. (FMA)
6. Tag Krüger-Nationalpark	Am Morgen erreicht Ihr Zug den Krüger-Nationalpark. Es erwartet Sie eine Ganztags-Safari: Sie rollen im offenen Safari-Fahrzeug durch den Park. Am Nachmittag fahren Sie zu Ihrer Safari-Lodge, wo Sie heute übernachten. Als stilvoller Abschluss erwartet Sie ein Dinner unter dem afrikanischen Sternenhimmel. (FMA)
7. Tag In Den Drakensbergen	Den heutigen Tag starten Sie mit einer Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen (Ausflugspaket). Vom wildreichen Busch geht es anschließend in die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang steil abfallender Höhenzüge der Drakensberge windet und Ausblicke auf das bis zu 1.000 m tiefer liegende Lowveld bietet. Unvergesslich ist die Aussicht in den Canyon, den der Blyde River hier über Jahrmillionen in die Berge geschliffen hat. Am späten Nachmittag heißt Sie Ihr Zugpersonal willkommen zurück an Bord. (FA)
12. Tag Hwange-Nationalpark	Nach dem Frühstück an Bord starten Sie von der Bahnstation zur Morgenpirsch. Der für seine großen Elefanten- und Büffelherden bekannte Hwange-Nationalpark ist Simbabwes größtes Wildschutzgebiet. Mit etwas Glück treffen Sie neben Elefanten, Giraffen und Löwen auch auf Wildhunde und Rappenantilopen. Während der Mittagshitze haben Sie die Möglichkeit, ein wenig zu entspannen. Wer möchte, kann die Safari im offenen Fahrzeug fortsetzen, begleitet von einem professionellen Ranger (Ausflugspaket). Am Nachmittag geht es zurück zum Zug. (FMA)
13. Tag Die Viktoriafälle	Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es heute Abschied nehmen vom Zugpersonal. Ein kurzer Spaziergang führt vom Bahnhof zu den Viktoriafällen. Von zahlreichen Aussichtspunkten blicken Sie auf die 1,7 km lange Absturzkante, an der die tosenden Wassermassen des Sambesi-Flusses hinabrauschen. Sie fahren anschließend zu Ihrer stilvollen Safari-Lodge. Wer möchte, erkundet den Sambesi am Nachmittag vom Boot aus. Mit etwas Glück kommen Sie dabei Flusspferden und Elefanten sehr nahe (Ausflugspaket). Zum Abschiedsabendessen genießen Sie ein nBraai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer. (FA)
4. Tag Kleines Königreich Eswatini	Von Kaapmuiden aus startet Ihr Tagesausflug per Bus nach Eswatini. Nach 50 Jahren Unabhängigkeit wurde das ehemalige Swasiland von seinem König in Eswatini umbenannt. Auf einem der lebhaften Märkte können Sie nach Mitbringseln Ausschau halten. In Mpaka wartet am Abend Ihr Sonderzug auf Sie. (FA)

Termin	Preis
~~30.08.2022 – 13.09.2022~~	9170€
~~Kategorie Leopard (Flüge inkl.)~~ Kontaktiere uns	

Leistungen

- Flüge Frankfurt/München – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt/München in der Economy Class
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Bus und Safari-Fahrzeug
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Flüge Frankfurt/München – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt/München in der Economy Class
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 9 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung in einer Lodge bei Pretoria
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Tor zum Krüger-Nationalpark
- 1 Übernachtung in einer stilvollen Safari-Lodge nahe den Viktoriafällen (bei Buchung der Abteil-Kategorie Leopard: 1 Übernachtung im legendären Victoria Falls Hotel)
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Tagesausflug per Bus durch Swasiland
- Stadtrundfahrt in Maputo mit Mittagessen an der Uferpromenade
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Bus und Safari-Fahrzeug
- Fahrt auf der Panoramaroute per Bus mit Blyde River Canyon und God’s Window
- Besichtigung der Ruinen von Great Zimbabwe
- Besuch des privaten Kapama-Schutzgebietes und des Hoedspruit Endangered Species Center
- Ausflug in den Matobo-Nationalpark mit Besuch von Cecil Rhodes’ Grab
- Stadtrundgang in Bulawayo oder Besuch des Naturhistorischen bzw. des Eisenbahn-Museums
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Besuch der Viktoriafälle
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Bussen
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Südliches Afrika
- Flüge Frankfurt – Johannesburg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt in der Economy Class
- Flüge Frankfurt – Johannes burg und Victoria Falls – Johannesburg – Frankfurt in der Economy Class
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chef reiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Stadtrundfahrt in Maputo mit Mittagessen an der Uferpromenade
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls

Keine Leistungen

- Visum-Gebühr Mosambik (80 €, vor Abreise)
- Visum-Gebühr Simbabwe (30 US-$, vor Ort)
- Wunsch-Ausflüge
- Trinkgelder

Zusatzinfos

- Einmalige Route durch Südafrika, Swasiland, Mosambik und Simbabwe, bequem per Zug
- Abwechslungsreiche Landschaften: Highveld-Plateau und subtropisches Lowveld, Drakensberge, Savannen des Matabelelandes und des Hwange-Parks
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit deutschsprachigem Arzt an Bord
- Spannende Safaris im Krüger-Nationalpark und Übernachtung in einer Safari-Lodge
- Im Reich der Elefanten: Hwange-Nationalpark
- Lebhafte Metropole am Indischen Ozean: Mosambiks Hauptstadt Maputo
- Südafrikas Panoramaroute mit Blyde River Canyon und Fenster Gottes
- UNESCO-Weltnaturerbe: Matobo-Nationalpark mit dem Grab von Cecil Rhodes
- Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Kleines Königreich Swasiland
- Einmalige Route durch Südafrika, Swasiland, Mosambik und Simbabwe, bequem per Zug
- Abwechslungsreiche Landschaften: Highveld-Plateau und subtropisches Lowveld, Drakensberge, Savannen des Matabelelandes und des Hwange-Parks
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit deutschsprachigem Arzt an Bord
- Spannende Safaris im Krüger-Nationalpark und Übernachtung in einer Safari-Lodge
- Im Reich der Elefanten: Hwange-Nationalpark
- Quirlige Metropole am Indischen Ozean: Mosambiks Hauptstadt Maputo
- Südafrikas Panoramaroute mit Blyde River Canyon und Aussichtspunkt God’s Window
- UNESCO-Weltnaturerbe: Matobo-Nationalpark mit dem Grab von Cecil Rhodes
- Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Kleines Königreich Swasilan
- Einmalige Route durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe, bequem per Zug
- Kleines Königreich Eswatini

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❑ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❑ Reiserücktritt-Versicherung
- ❑ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❑ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print